



Das Reglement über das Mattle'sche Stipendium wurde vom Hofverwaltungsrat im 2022 überarbeitet und ist vom **17. März 2023 bis 15. April 2023** dem fakultativen Referendum unterstellt.

Reglement über das Mattle'sche Stipendium des Allgemeinen Hofes Oberriet

Zweck	<p>Artikel 1 Der Allgemeine Hof Oberriet unterhält das Mattle'sche Stipendium. Die Stiftung wurde im Jahre 1683 von Jakob Mattle mit 1'300 Gulden errichtet. Die Stiftungs-urkunde befindet sich im Stiftsarchiv St. Gallen. Nach dem Willen des Stifters soll das Kapital erhalten bleiben. Das Mattle'sche Stipendium bezweckt die Förderung der beruflichen Erstausbildung (max. bis zum Ende des 24. Lebensjahres) von in der Politischen Gemeinde Oberriet wohnhaften Hofbürgerinnen und Hofbürgern durch Ausrichtung von Stipendien. Stipendien sind Geldleistungen, welche nicht zurückbezahlt werden müssen.</p>
Fondsmittel	<p>Artikel 2 Das Mattle'sche Stipendium wird geäufnet durch:</p> <ul style="list-style-type: none">- Zuwendungen, Schenkungen, Legate usw.- Einlagen aus der Erfolgsrechnung des Allgemeinen Hofes Oberriet- Zinserträgen
Verfahren	<p>Artikel 3 Gesuche sind dem Hofverwaltungsrat schriftlich bis Ende Mai samt Beilage des Lehrvertrages oder einer Bestätigung / Immatrikulation der betreffenden Schule einzureichen.</p>
Zuständig-keit	<p>Artikel 4 Der Hofverwaltungsrat entscheidet abschliessend über die Gesuche. Er bestimmt die Höhe der Stipendien im Rahmen des Budgets. Der Hofverwaltungsrat beschliesst die Stipendien jeweils für ein Jahr. Es ist für jedes weitere Kalenderjahr ein neues Gesuch einzureichen.</p>
Verwaltung	<p>Artikel 5 Der Mattle'sche Stipendienfonds wird als Sondervermögen in der Jahresrechnung des Allgemeinen Hofes Oberriet geführt.</p>
Aufhebung bisherigen Rechts	<p>Artikel 6 Das Reglement über das Mattle'sche Stipendium vom 29. Juni 2005 wird aufgehoben.</p>
Vollzugs- beginn	<p>Artikel 7 Das vorliegende Reglement untersteht dem fakultativen Referendum. Vom Hofverwaltungsrat erlassen am 12. Dezember 2022. Dem fakultativen Referendum unterstellt vom 17. März 2023 bis 15. April 2023.</p>

ALLGEMEINER HOF OBERRIET

Harald Herrsche, Präsident

Nicole Gächter, Aktuarin